

# FORSCHUNGSPROFIL

DIPL.-SOZ. MICHAELA WILLERT

Freie Universität Berlin  
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft  
Arbeitsschwerpunkt Sozialpolitik und Komparatistik

## Inhalt

---

1	Forschungsprojekte .....	2
2	Gutachten / Politikberatung .....	4
3	Einwerbung von Drittmitteln.....	4
4	Veröffentlichungen.....	7
5	Ausgewählte Vorträge .....	9

## 1 Forschungsprojekte

---

### **„Combining Social Inclusion and Financial Sustainability? The Reconstruction of British and German Pension Regimes“**

Leitung:	Prof. Dr. Barbara Riedmüller (FU Berlin), Gesamtprojektleitung: Prof. Dr. Jochen Clasen (University of Edinburgh) <a href="http://www.socialpolicy.ed.ac.uk/swsg/">[http://www.socialpolicy.ed.ac.uk/swsg/]</a>
Förderung: Laufzeit:	Anglo-German Foundation / Deutsch-Britische Stiftung (London, Berlin) Oktober 2006 – Juli 2008
Inhalt:	Vergleichende Analyse der Entwicklung und Regulierung betrieblicher und individueller Altersvorsorge in Deutschland und Großbritannien in enger Kooperation mit Dr. Traute Meyer und Paul Bridgen (University of Southampton)
Methode:	Dokumentenanalyse, Experteninterviews in Deutschland und Großbritannien, Mikrosimulationen von Rentenanwartschaften aus staatlichen Renten, betrieblichen Renten und individuellen Vorsorgeprodukten
Tätigkeit:	Analyse der Entwicklung staatlicher Regulierungen individueller Alterssicherungsprodukte; Experteninterviews mit Anbietern individueller Produkte in Deutschland und Großbritannien; Marktanalyse; Durchführung der Mikrosimulationen staatlicher, betrieblicher und individueller Rentenanwartschaften für Deutschland sowie individueller Rentenanwartschaften für Großbritannien

### **„Private Pensions and Social Inclusion in Europe. A Study of Germany, Italy, The Netherlands, Poland, Switzerland, and the UK“**

Leitung:	Prof. Dr. Barbara Riedmüller (FU Berlin), Dr. Traute Meyer, Paul Bridgen (University Southampton)
Förderung: Laufzeit:	5. Rahmenprogramm der Europäischen Kommission (Brüssel) Januar 2003 – Oktober 2005
Inhalt:	International vergleichende Analyse der Rolle nicht-staatlicher Renten für die soziale Inklusion von Beziehern geringer bis mittlerer Einkommen, beteiligte Länder: Deutschland, Großbritannien, Italien, die Niederlande, Polen, Schweiz
Methode:	Quantitative Schätzung der Risikopopulation mit Hilfe des SOEP, Mikrosimulationen von Alterseinkommen aus staatlichen und nicht-staatlichen, obligatorischen oder quasi-obligatorischen Renten, Experteninterviews,
Tätigkeit:	Durchführung der deutschen Länderstudie, Finanzielle Koordinierung und Administration des Gesamtprojekts

### **„Shell Jugendstudie“ 2002, 2006 und 2010**

Leitung:	Prof. Dr. Klaus Hurrelmann, Prof. Dr. Mathias Albert (beide Universität Bielefeld), Gudrun Quenzel (Universität Duisburg-Essen) (2010) in Zusammenarbeit mit TNS Infratest Sozialforschung (München)
Finanzierung:	Deutsche Shell Holding (Hamburg)
Inhalt:	Langzeit-Berichterstattung über Lebenswelten, Rollenverständnis sowie Einstellung zur Politik von Jugendlichen (15 bis 25 Jahre)
Methode:	Quantitative repräsentative Erhebung und qualitative Interviews mit Jugendlichen
Tätigkeit:	Konzeption und Durchführung der qualitativen Untersuchungsteile, biographische bzw. problemzentrierte Interviews mit Jugendlichen und deren inhaltsanalytische bzw. fallanalytische Auswertung zu den Themen „Jugend unter Druck“ (2010) „Jugend in der alternden Gesellschaft“ (2006), „Politisches Engagement im oder mit dem Internet“ (2002), (mit Sibylle Picot); Mitwirkung an der Entwicklung des quantitativen Erhebungsinstruments (Fragebogen)

### **„Frauen in der Veterinärmedizin“**

Leitung:	Michaela Willert
Förderung:	Frauenfördermittel der Freien Universität Berlin (Werkvertrag)
Laufzeit:	Februar 2002 – Oktober 2002
Inhalt:	Analyse von Berufsorientierung und Arbeitsmarktperzeption von Studentinnen der Veterinärmedizin vor dem Hintergrund fehlenden wissenschaftlichen Nachwuchses im Fach
Methode:	Quantitative Erhebung unter Studierenden der Veterinärmedizin; Expertinnengespräche mit Veterinärmedizinerinnen aller wissenschaftlichen Qualifikationsstufen

### **„Lebenssituation alleinstehender Frauen in Deutschland“**

Leitung:	Prof. Dr. Barbara Riedmüller (FU Berlin), in Zusammenarbeit mit TNS Infratest Sozialforschung (München)
Förderung:	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Laufzeit:	Januar 2001 – Februar 2002
Inhalt:	Lebenslage, subjektive Wahrnehmung und institutionelle Rahmenbedingungen für die Lebenssituation alleinstehender Frauen in Deutschland
Methode:	Repräsentative quantitative Erhebung, Gruppendiskussionen, Institutionenanalysen
Tätigkeit:	Analyse institutioneller Rahmenbedingungen und Mitwirkung an den Gruppendiskussionen

## 2 Gutachten / Politikberatung

---

**„Vergleichende Gegenüberstellungen von institutionellen Regelungen der Alterssicherungssysteme in Bezug auf Niedrigeinkommensbezieher in ausgewählten Ländern“** (mit B. Riedmüller) 64 Seiten

Auftraggeber: Bundesministerium für Arbeit und Soziale Sicherung (Berlin)  
Eingereicht: August 2009

**„Aktuelle Vorschläge für eine Mindestsicherung im Alter“** (mit B. Riedmüller) 62 Seiten

Auftraggeber: Hans-Böckler-Stiftung (Düsseldorf)  
Eingereicht: September 2009

**„Die Zukunft der Alterssicherung. Analyse und Dokumentation der Datengrundlagen aktueller Rentenpolitik“** (mit B. Riedmüller) 72 Seiten

Auftraggeber: Hans-Böckler-Stiftung (Düsseldorf)  
Eingereicht: Mai 2008

## 3 Einwerbung von Drittmitteln

---

Selbständige Konzeption von Forschungsprojekten als wissenschaftliche Mitarbeiterin und als freiberufliche Soziologin. Die wissenschaftliche Leitung hatte, wo nicht anders angegeben, Prof. Barbara Riedmüller (FU Berlin).

2010

**„DIVERCITIES: Foundations and potential applicability of innovative diversity approaches to adjusting local labour market policies to diverse urban populations“**

Volumen: € 1,5 Mio.  
Antrag: 7. Rahmenprogramm der Europäischen Kommission (Brüssel)  
Status: wissenschaftliche Begutachtung erfolgreich mit 10,5 von 15 Punkten, Entscheidung der Europäischen Kommission zur Förderung steht aus

Inhalt: Internationaler Vergleich lokaler Arrangements zur sozialen Inklusion einer diverser werdenden Stadtbevölkerung mittels Instrumenten der Arbeitsmarktpolitik; beteiligte Länder: Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Niederlande, Ungarn, Türkei;

Methode: Vergleichende Fallanalysen und Experteninterviews in drei Städten je Land

## 2009

### „Die Lebens- und Erwerbsverläufe von Frauen im mittleren Lebensalter“

Volumen:	€ 102.700
Antrag:	FNA – Forschungsnetzwerk Alterssicherung, Deutsche Rentenversicherung Bund (Berlin)
Status:	Durchgeführt ab Mai 2010 (laufend)
Inhalt:	Kohortenvergleich zwischen 1962-1966 und 1947-1952 geborenen Frauen im Hinblick auf die Differenzierung von deren Lebens- und Erwerbsverläufen und Auswirkungen auf die Alterssicherung;
Methode:	Quantitative Analyse auf der Basis des SOEP, der Versichertenkontenstichprobe der Deutschen Rentenversicherung Bund sowie des SAVE-Datensatzes des Mannheim Research Institute for the Economics of Aging; Bildung von Idealtypen.

## 2008

### „Generation Diversity? Individuelle und gesellschaftliche Perspektiven des Alterns der 1964 Geborenen“ (zusätzlich mit Prof. Dr. Jürgen Schupp, SOEP DIW Berlin)

Volumen:	€ 290.000
Antrag:	VolkswagenStiftung (Hannover)
Status:	Antrag abgelehnt in der 2. Runde
Inhalt:	Kohortenvergleich zwischen 1964 und 1953 Geborenen im Hinblick auf die Varianz der Lebens- und Erwerbsverläufe, besonders Abweichungen von der „Normalbiographie, aber auch Motive und Präferenzen der Lebensgestaltung beider Kohorten, Auswirkungen steigender Varianz auf die Sozialpolitik in einer alternden Gesellschaft
Methode:	Quantitative Analyse auf Basis des SOEP, Institutionenanalysen in mehreren Feldern der Sozialpolitik

## 2005

### „Combining Social Inclusion and Financial Sustainability? The Reconstruction of British and German Pension Regimes“

Volumen:	Selbst finanzierte Stelle + Forschungsaufenthalt in London (siehe oben „Projekte“)
Antrag:	Anglo-German Foundation / Deutsch-Britische Stiftung (London, Berlin)
Status:	Durchgeführt Oktober 2006 – Juli 2008
Inhalt:	Untersuchung der Einführung von „private pensions“ in Großbritannien und der „Riester-Rente“ in Deutschland
Methode:	Mikrosimulationen von Rentenanwartschaften aus gesetzlichen und verschiedenen Produkten der individuellen Absicherung, Dokumentenanalyse, Expertengespräche mit Anbietern von Vorsorgeprodukten in beiden Ländern

**2003**

**„Auf dem Weg zur Arbeitsmarktbürgerin? Neue Konzepte der Arbeitsmarktpolitik am Beispiel allein erziehender Frauen“**

Volumen: € 98.000  
Antrag: Hans-Böckler-Stiftung (Düsseldorf)  
Status: Durchgeführt Januar 2004 – Oktober 2006

Inhalt: Analyse der Arbeitsmarktsituation, Arbeitsmarktpolitik und individueller Lösungswege der Vereinbarkeitsproblematik allein erziehender Frauen  
Methode: Quantitative Analyse mit dem SOEP, Bildung von Idealtypen, Institutionenanalysen

## 4 Veröffentlichungen

---

- 2010 *Jugend unter Druck? 20 Fallstudien*, in: Deutsche Shell (Hg.): Jugend 2010 - 16. Shell Jugendstudie, Frankfurt/M.: Fischer, S. 243-342 (mit S. Picot)
- Can personal pensions bridge the savings gap? Regulation and performance of personal pensions in Great Britain and Germany*, in: Clasen, Jochen (Hg.): *Converging Worlds of welfare*. Oxford: Oxford University Press, i. E.
- Soziale Ungleichheit im Alter in Europa. Wirkungen öffentlich-privater Arrangements der Alterssicherung*, in: Leisering, Lutz (Hg.): *Alterssicherung global (Arbeitstitel)*, Frankfurt/Main u.a.: Campus, i. E. (mit B. Riedmüller)
- Alterssicherung von Frauen im europäischen Vergleich: Armutsrisiken und neue Ungleichheiten - oder doch die alten?*, in: Dackweiler, Regina-Maria / Schäfer, Reinhild (Hg.): *Transformationen von Wohlfahrtsstaatlichkeit und Geschlechterverhältnissen aus feministischer Perspektive*, Münster: Westfälisches Dampfboot, i. E.
- Policy Transfer in Westeuropa? Soziale Inklusion und Privatisierungsprozesse im deutschen Rentensystem*, in: Stuchlik, Andrej (Hg.): *Rentenreform in Mittel- und Osteuropa. Impulse und Politikleitbilder für die Europäische Union*, Wiesbaden: VS Verlag, S. 145-175
- 2009 *Aktuelle Vorschläge für eine Mindestsicherung im Alter – Abschlussbericht*. Online-Publikation, 62 S. [[http://www.boeckler.de/pdf\\_fof/S-2009-241-4-1.pdf](http://www.boeckler.de/pdf_fof/S-2009-241-4-1.pdf)] (mit B. Riedmüller)
- The Sustainability of Public/Private Pension Regimes* (chapter 3) in: Clasen, Jochen: *Sustainable Welfare and Sustainable Growth – toward a new social settlement in Germany and the UK?* Anglo-German Foundation for the Study of Industrial Society, S.26-35  
[[http://www.agf.org.uk/cms/upload/pdfs/R/2009\\_R2401\\_e\\_sustainable\\_welfare\\_and\\_sustainable\\_growth.pdf](http://www.agf.org.uk/cms/upload/pdfs/R/2009_R2401_e_sustainable_welfare_and_sustainable_growth.pdf)] (mit P. Bridgen, T. Meyer, B. Riedmüller)
- 2008 *Was kann die OMK im Bereich Alterssicherung leisten? Evidenzen aus Deutschland und Großbritannien*, in: Bos, Ellen / Dieringer, Jürgen (Hg.): *Die Europäische Union nach der Osterweiterung*, Wiesbaden: VS Verlag, S. 243-262
- Verortung Jugendlicher in der alternden Gesellschaft*, in: Hoffman, Dagmar / Schubarth, Wilfried / Lohmann, Michael (Hg.): *Jungsein in einer alternden Gesellschaft. Auswirkungen des soziodemografischen Wandels auf das Generationenverhältnis*, Weinheim/München: Juventa, S. 91-111 (mit S. Picot)
- Die Zukunft der Alterssicherung. Analyse und Dokumentation der Datengrundlagen aktueller Rentenpolitik*. Gutachten im Auftrag der Hans-Böckler-Stiftung, Online-Publikation, 74 S.  
[[http://www.boeckler.de/pdf\\_fof/S-2008-90-4-1.pdf](http://www.boeckler.de/pdf_fof/S-2008-90-4-1.pdf)] (mit B. Riedmüller)
- 2007 *The German Pension System and Social Inclusion*, in: Bridgen, Paul / Meyer, Traute / Riedmüller, Barbara (Hg.): *Private Pensions Versus Social Inclusion? Non-State Provision for Citizens at Risk in Europe*, Cheltenham: Edward Elgar, S. 139-167 (mit B. Riedmüller)

- Die Alterssicherung der Frau im europäischen Vergleich*, in: ZESAR – Zeitschrift für europäisches Sozial- und Arbeitsrecht, Nr. 7, S. 257-268 (mit B. Riedmüller)
- 2006 *Jugend in einer alternden Gesellschaft. Die qualitative Studie: Analyse und Portraits*, in: Deutsche Shell (Hg.): Jugend 2006 - 15. Shell Jugendstudie, Frankfurt/M.: Fischer, S. 241-442 (mit S. Picot)
- Chancen und Risiken der Eigenvorsorge in der Alterssicherung*, in: WSI-Mitteilungen Nr. 4, S. 206-210 (mit B. Riedmüller)
- 2005 *Moderne Renten für moderne Frauen? Rentensysteme in Großbritannien, der Schweiz und Deutschland*, in: Überparteiliche Fraueninitiative Berlin (Hg.): Deutsche Politik und ihre Auswirkungen auf Lebensentwürfe von Frauen im europäischen Vergleich, Eigenverlag, S. 39-56
- 2004 *Die Lebenssituation alleinstehender Frauen in Deutschland*, Endbericht des Forschungsprojektes gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Online-Publikation, 273 S.  
[\[http://www.gender-mainstreaming.net/BMFSFJ/Service/Publikationen/publikationsliste,did=18186.html\]](http://www.gender-mainstreaming.net/BMFSFJ/Service/Publikationen/publikationsliste,did=18186.html) (mit AG Riedmüller/Infratest)
- 2003 *Von Leitbildern zu Leidbildern? Neue Lebensläufe und Geschlechtergerechtigkeit*, in: spw-Zeitschrift für sozialistische Politik und Wirtschaft, Heft 133, S. 31-34
- 2002 *Politik per Klick – Internet und Engagement Jugendlicher*, in: Deutsche Shell (Hg.): Jugend 2002 - 14. Shell Jugendstudie; Frankfurt/M.: Fischer, S. 221-414 (mit S. Picot)



## 5 Ausgewählte Vorträge

---

- 2009 *Alterssicherung zwischen nationalen Eigenheiten und Europäisierung*  
Fachtagung „Sozialmacht Europa?“ der Hochschule Bremen, Arbeiterkammer Bremen und dem Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung, Bremen, 6. November
- A new social settlement through Private Pensions? Konferenz “Sustainable welfare and sustainable growth – towards a new social settlement in Germany and the United Kingdom?”* University of Edinburgh, 3. April  
[\[http://www.socialpolicy.ed.ac.uk/data/assets/pdf\\_file/0011/28982/Wi\\_lert\\_agf\\_final\\_conference\\_personal\\_pension.pdf\]](http://www.socialpolicy.ed.ac.uk/data/assets/pdf_file/0011/28982/Wi_lert_agf_final_conference_personal_pension.pdf)
- 2008 *Entstehung und Wirkung von Armut.* Fachtagung „Arm dran? Lebenslagen und Lebenschancen in Brandenburg“, Der Paritätische, Potsdam, 30. Mai
- Private Pensions: Combining social inclusion and sustainability?; STICERD Work in Progress Seminars,* London School of Economics, 27. Februar
- 2007 *Privatisierung der Alterssicherung in Deutschland und Großbritannien: Wandel wohlfahrtsstaatlicher Stratifizierung?;* Gemeinsame Konferenz der Sektion „Vergleichende Politikwissenschaft“ und der ad hoc Gruppe „Vergleichende Wohlfahrtsstaatsanalyse“ der DVPW, Delmenhorst, 11. November
- Alterssicherung von Frauen – ein europäischer Vergleich,* Konferenz „Altersrenten im internationalen Vergleich“, durchgeführt durch die Deutsche Rentenversicherung Bund, Erkner, 25. Oktober
- Individualisierung der Alterssicherung in Deutschland?;* 3. Ver.di-Frauen Alterssicherungskonferenz, Berlin, 16. Juli
- Generationenprojekt Sozialstaat – gilt das auch für die Jugend? Ergebnisse aus der Shell Jugendstudie 2006,* Jahreskonferenz der Sektion Jugendsoziologie der Deutsche Gesellschaft für Soziologie, Potsdam, 2. März
- 2006 *Sozialstaatliches Policy-Making im Europäischen Mehrebenensystem: Die Rentenreformen seit 2001,* 23. DVPW Kongress, Münster, 29. September
- 2005 *Chancen und Risiken der Eigenvorsorge in Deutschland,* WSI-Herbstforum, Berlin, 2./3. Dezember
- Soziale Inklusion und betriebliche Altersvorsorge: Aktuelle Entwicklungstendenzen in Westeuropa,* Workshop Rentenreformen in Mittel- und Osteuropa - Impulse und Politikleitbilder für die EU?, Andrassy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest, 29./30. April
- 2004 *Anmerkungen aus dem Forschungsprojekt Private Pensions and Social Inclusion in Europe,* Veranstaltung der Hans-Böckler-Stiftung und des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung: „Zukunft des Sozialstaates – Wandel der Erwerbstätigenstruktur und Alterssicherung“, Köln, 7. Juni